

# Seufz, mal wieder die Disziplin

**Beitrag von „wolkenstein“ vom 30. März 2004 17:25**

Alles nich neu... passiert bei mir in der 7 auch des Öfteren - und da wir grad Billy Elliot (Junge beim Ballett, Kuss zwischen Jungs, ganz viele schmutzige Wörter) gucken, wird auch oft gekichert. Ich hab das Gefühl, dass sie tatsächliche Obszönitäten noch gar nicht verstehen, bzw nicht einordnen können, und dass das meiste eher Austesten von halbverstandenen Begriffen ist (hatten letzts eine interessante Diskussion, warum denn "Mistkerl" viel harmloser als "Arschloch" ist). Ich reagiere meistens so, dass ich die Sprücheklopfer erklären lasse, was denn z.B. "schwul" oder "Transe" eigentlich heißt, dann legt sich das relativ fix. Ich fürchte, geschocktes Reagieren bringt gar nix, dann wird ja erst recht provoziert, also versuche ich den Eindruck zu verbreiten, dass ich von "so Sachen" im Zweifelsfall mehr versteh als sie. Am Anfang fanden die Kinder es glaub ich merkwürdig, inzwischen haben sie sich dran gewöhnt und lassen die Kommentare, aber ich warte auf den Tag, an dem ich die ersten empörten Eltern auf der Matte stehen habe... da wir morgen darüber verhandeln werden, ob das denn jetzt in Ordnung ist oder nicht, wenn zwei Jungs sich küssen, kann das nicht mehr lange dauern.

Unsicher, aber keineswegs bereit, die Klasse in einen geschlechtsfreien Raum und sich selbst in einen Moralapostel zu verwandeln,  
w.